



AMTSBLATT FÜR DIE STADT SCHLÜCHTERN

AMTLICHES VERKÜNDUNGSORGAN DER STADT SCHLÜCHTERN GEMÄSS § 7 HGO

Jahrgang 30

Freitag, den 26. Januar 2018

Nummer 4

INHALTSÜBERSICHT

	Seite
<u>Amtliche Bekanntmachungen</u>	
21 Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Kressenbach	2
22 Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Gundhelm	2
23 Niederschrift über die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Hohenzell	3
<u>Aus dem Rathaus wird berichtet</u>	
24 Faschingsfeier der älteren Bürgerinnen und Bürger der Stadt Schlüchtern	3
25 Sprechstunde der Seniorenbeauftragten	4
26 Sprechstunden des Versorgungsamtes	4
27 Sitzung des Kreistages	4
28 Fahrt der Senioren zum Fasching in die Partnerstadt Fameck am 22.02.2018	4
29 Gastfamilien für südafrikanische Schüler 2018 gesucht	5
30 Rufbereitschaft des Hessischen Forstamtes Schlüchtern	5
31 <u>Unsere Jubilare</u>	5

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**21 ÖFFENTLICHE SITZUNG DES ORTSBEIRATES KRESSENBACH**

Aufgrund des § 6 der Geschäftsordnung für die Ortsbeiräte vom 13.07.2015 berufe ich den Ortsbeirat Schlüchtern-Kressenbach auf

Donnerstag, den 8. Februar 2018, um 19:30 Uhr,

zu einer öffentlichen Sitzung ein.

Sitzungsort: Dorfgemeinschaftshaus Kressenbach, Mühlengrund 2, 36381 Schlüchtern

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der 5. Sitzung vom 24. August 2017
2. Bericht aus der Verwaltung durch Bürgermeister Möller
3. Sachstand Maßnahmenliste
4. IKEK-Programm
5. Haushaltsplanentwurf 2018
6. Jahresempfang 2018
7. Anregungen/Anfragen/Informationen
- 7.1. Mitglieder des Ortsbeirates
- 7.2. Bürgerinnen und Bürger
8. Sonstiges

Schlüchtern-Kressenbach, 22.01.2018

gez. Wunderlich, Ortsvorsteher

22 JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER JAGDGENOSSENSCHAFT GUNDHELM

Die Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Gundhelm lädt zu ihrer Jahreshauptversammlung auf

Freitag, den 16. März 2018, um 20:00 Uhr,

in das Dorfgemeinschaftshaus Gundhelm ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Verlesung der Niederschrift
3. Jahresbericht
4. Kassenbericht
5. Prüfungsbericht des Genossenschaftsausschuss
6. Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers
7. Verwendung des Jagdertrages (ggf. Verwendung der Rücklagen)
8. Information/Diskussion/Beschluss bzgl. Jagd/Jagdpachtvertrag
9. Verschiedenes

Für Vertreter von Jagdgenossen nach Satzung § 7 (Abs. 3) erinnern wir an die Vorlage einer rechtsgültigen Vollmacht!

Für Vertreter von Jagdgenossen nach Satzung § 7 (Abs. 4) erinnern wir an den Nachweis des Mandats.

Schlüchtern-Gundhelm, 09.01.2018

gez. Uwe Berthold, Jagdvorsteher

23 NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER JAGDGENOSSENSCHAFT DES GEMEINSCHAFTLICHEN JAGDBEZIRKES HOHENZELL am Freitag, dem 5. Januar 2018, im Feuerwehrgerätehaus Hohenzell

Beginn: 19:15 Uhr

Ende: 19:45 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Jürgen Latsch begrüßt die Teilnehmer der kurzfristig einberufenen Genossenschaftsversammlung. Die Einladung stand am 15.12.2017 im Amtsblatt der Stadt Schlüchtern sowie am 13.12.2017 im Bergwinkel-Bote und am 27.12.2017 in den Kinzigtal-Nachrichten. Sie ist somit satzungsgemäß erfolgt. An der Versammlung nehmen 20 Jagdgenossen teil, die eine Gesamtfläche von 461,22 ha repräsentieren.

Die Versammlung ist notwendig geworden, da die verbliebenen Jagdpächter Jürgen Wieland und Uwe Möller nach dem Tode des Hauptpächters Dr. Arnim Steuer den Jagdpachtvertrag zum 31.01.2018 mit Antrag vom 20.11.2017 gekündigt haben. Des Weiteren liegt ein Antrag vom 05.12.2018 auf Neuverpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Hohenzell durch die Herren Jürgen Wieland, Sven Förster und Tobias Degünther vor, über den zu entscheiden ist.

2. Totenehrung

Die Versammlung gedenkt dem verstorbenen Dr. Steuer.

3. Neuverpachtung des Jagdbezirktes und Aufhebung des bestehenden Pachtvertrages

Den Pachtinteressenten wird Gelegenheit gegeben, sich vorzustellen. Da Herr Tobias Degünther verhindert ist, wird er kurz von Jürgen Wieland vorgestellt.

Der neue Jagdpachtvertrag wird gemeinsam durchgesehen und Änderungen zum bestehenden Vertrag werden entweder durch den Jagdvorstand, Herrn Revierförster Lutz oder die anwesenden Pachtinteressenten erläutert. Anschließend wird über den Antrag auf Neuverpachtung und über die Aufhebung des alten Pachtvertrages getrennt abgestimmt. Beide Anträge werden mit 18 zu 2 Stimmen, die 411,93 ha zu 49,29 ha entsprechen, angenommen. Vorbehaltlich der Genehmigung durch die untere Jagdbehörde liegt der neuen Verpachtung der in der Versammlung erläuterte Jagdpachtvertrag zugrunde.

Jürgen Latsch beschließt die Genossenschaftsversammlung um 19:45 Uhr.

Schlüchtern-Hohenzell, 10.01.2018
gez. Jürgen Latsch, 1. Vorsitzender

gez. Werner Oertl, Schriftführer

AUS DEM RATHAUS WIRD BERICHTET

24 FASCHINGSFEIER DER ÄLTEREN BÜRGERINNEN UND BÜRGER DER STADT SCHLÜCHTERN

Am **Sonntag, dem 28. Januar 2018, um 14:30 Uhr**, findet der Faschingsnachmittag für die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger in der Stadthalle Schlüchtern statt.

Alle Seniorinnen und Senioren sind ganz herzlich dazu eingeladen.

Bei einem bunten Programm, Kaffee und Kräppeln wollen wir gemeinsam Fasching feiern.

25 SPRECHSTUNDE DER SENIORENBEAUFTRAGTEN

Die Seniorenbeauftragten der Stadt Schlüchtern, Frau Ott und Herr Triebensky, bieten am

Dienstag, dem 30. Januar 2018, von 10:00 bis 12:00 Uhr,

im GAMA-Altenhilfezentrum, An den Lindengärten 7, eine Sprechstunde für die Senioren an.

26 SPRECHSTUNDEN DES VERSORGUNGSAMTES

Das Hessische Amt für Versorgung und Soziales Fulda – Versorgungsamt – hält durch Herrn Kaib an folgenden Tagen im **Februar 2018** Sprechstunden in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr im Besprechungsraum, EG., im „Haus des Handwerks“, Krämerstr. 5, Schlüchtern, Tel.: 06661/85-370, ab:

Freitag, den 2. Februar 2018

Freitag, den 16. Februar 2018

Das Beratungsangebot erstreckt sich u. a. auf Kriegsopferversorgung, Opferentschädigungsgesetz, Soldatenversorgungsgesetz, Zivildienstgesetz, Info zum Behindertenrecht, Schwerbehindertenausweise etc., Erziehungsgeld und Elternzeit.

Es wird darum gebeten, vorher anzurufen, falls beim Versorgungsamt bereits Aktenvorgänge bestehen. Die Akte liegt dann am jeweiligen Termin vor.

Die Sprechzeiten des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales Fulda, Washingtonallee 2, 36041 Fulda, Tel.: 0661/6207-0, sind von montags bis donnerstags von 8:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr sowie freitags von 8:00 bis 12:00 Uhr.

27 SITZUNG DES KREISTAGES

Der stellvertretende Vorsitzende des Kreistages lädt zur 13. öffentlichen Sitzung des Kreistages auf **Freitag, den 9. Februar 2018**, um 9:00 Uhr, in den Kreistagssaal (Barbarossasaal) des Main-Kinzig-Forums in 63571 Gelnhausen, Barbarossastr. 24, ein.

28 FAHRT DER SENIOREN ZUM FASCHING IN DIE PARTNERSTADT FAMECK AM 22.02.2018

Die beiden Seniorenbeauftragten der Stadt Schlüchtern, Ilse Ott und Peter Triebensky, bieten für **Donnerstag, den 22. Februar 2018**, eine Fahrt zum Fasching nach Fameck in Frankreich an. Die Seniorenarbeit in Fameck wird vom Club Alfa durchgeführt, der an diesem Tag eine Faschingsveranstaltung für die Gäste aus Schlüchtern mit Musik und Tanz anbietet.

Die Fahrtkosten betragen pro Person 30,00 €. Darin enthalten sind die Busfahrt und ein reichhaltiges Menü durch den Club Alfa.

Die Abfahrt am Untertor ist für 7:00 Uhr geplant. Die Rückfahrt wird um 18:00 Uhr angetreten, Ankunft in Schlüchtern wird etwa um 22:00 Uhr sein.

Anmeldungen bitte bei der Stadtverwaltung unter der Telefonnummer 06661/85118 oder bei Peter Triebensky unter 06661/4182.

29 GASTFAMILIEN FÜR SÜDAFRIKANISCHE SCHÜLER 2018 GESUCHT

Der FSA Freundeskreis Südafrika sucht für sein Austauschprogramm im Jahre 2018 Gastfamilien in Deutschland, die für 4/6 Wochen bzw. drei Monate einen südafrikanischen Jugendlichen aufnehmen. Die Schülerinnen und Schüler der 9.-12. Klasse sind 14 bis 18 Jahre alt. Sie werden während ihres Deutschlandaufenthaltes mit ihren deutschen Gastgeschwistern am Unterricht teilnehmen, soweit der Aufenthalt nicht in die Ferien fällt.

Die Jugendlichen kommen im Jahr 2018 in fünf Gruppen nach Deutschland: Mitte Juni, Anfang August und Mitte Dezember für vier/sechs Wochen sowie Mitte Oktober für drei Monate.

Der FSA Freundeskreis Südafrika organisiert die Bahnfahrt zu den Gastfamilien sowie die Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung. Die Schüler bringen ihr eigenes Taschengeld mit. Die Gastfamilien bieten den Jugendlichen Unterkunft, Verpflegung und die Teilnahme am Familienalltag.

Der FSA Freundeskreis Südafrika ist eine unpolitische Privatinitiative, die 1996 von Lodie de Jager, einem südafrikanischen High-School-Lehrer für das Fach Deutsch ins Leben gerufen wurde. Sein Anliegen war es, zwischen südafrikanischen und deutschen Jugendlichen Brücken der Freundschaft zu bauen und voneinander zu lernen.

Interessierte Familien können unverbindlich weitere Informationen anfordern bei: FSA Freundeskreis Südafrika, Petra Jacobi, Tel. 0521.160050, www.freundeskreis-suedafrika.de, petra@freundeskreis-suedafrika.de

30 RUFBEREITSCHAFT DES HESSISCHEN FORSTAMTES SCHLÜCHTERN

Im Notfall (Wochenenden und Feiertage) rufen Sie bitte das Hessische Forstamt Schlüchtern, **Tel. 06661 9645-34**, an. Über die automatische Rufumleitung werden Sie mit dem diensthabenden Revierleiter verbunden.

31 UNSERE JUBILARE

Der Magistrat der Stadt Schlüchtern gratuliert:

am 27.01.: **Manfred Knöthig**, Grundstraße 13,
36381 Schlüchtern-Wallroth
Günter Ommert, Lange Grasbeete 2,
36381 Schlüchtern-Innenstadt

zum 70. Geburtstag

zum 75. Geburtstag

- am 31.01.:** **Maria Fleischmann**, Am Hang 2,
36381 Schlüchtern-Innenstadt **zum 70. Geburtstag**
Hans Christ, Gomfritz 17,
36381 Schlüchtern-Klosterhöfe **zum 80. Geburtstag**
Brigitte Schäfer, Gartenstraße 11,
36381 Schlüchtern-Innenstadt **zum 85. Geburtstag**
- am 01.02.:** **Günter Schorn**, Kohlstückeweg 4,
36381 Schlüchtern-Wallroth **zum 80. Geburtstag**
- am 02.02.:** **Hasan Colak**, Lotichiusstraße 17,
36381 Schlüchtern-Innenstadt **zum 70. Geburtstag**
Ayse Kilic, Obertorstraße 34,
36381 Schlüchtern-Innenstadt **zum 80. Geburtstag**

Hinweis:

Jede Einwohnerin bzw. jeder Einwohner kann – ohne Angaben von Gründen – der Übermittlung der Daten aus Anlass eines Alters- oder Ehejubiläums an Mandatsträger oder Presse und Rundfunk beim Einwohnermeldeamt widersprechen.